

SATZUNG

über die Aufstellung des Bebauungsplanes "Mühlebächle" der Gemeinde Sexau (Landkreis Emmendingen)

Der Gemeinderat von Sexau hat am 29.11.01 als Satzungen beschlossen:

1. aufgrund von § 10 des BauGB i.V.m. § 4 der GemO den Bebauungsplan "Mühlebächle" auf Gemarkung Sexau sowie
2. aufgrund des § 74 der LBO i.V.m. § 4 der GemO die für den Geltungsbereich des Bebauungsplan geltenden örtlichen Bauvorschriften.

Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 27.08.1997 (BGBl. I S. 2141), berichtigt am 27.07.2001 (BGBl. I S. 1950)

Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (BauNVO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.01.1990 (BGBl. I S. 132), zuletzt geändert durch Art. 3 Investitionserleichterungs- und WohnbaulandG vom 22.04.1993 (BGBl. I S. 466)

Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne und die Darstellung des Planinhaltes (PlanzVO 90) vom 18.12.1990 (BGBl. I 1991 S. 58)

Landesbauordnung für Baden-Württemberg (LBO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 08.08.1995 (GBl. S. 617), geändert durch Gesetz vom 19.12.2000 (GBl. S. 760).

Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.10.1983 (GBl. S. 577, 720), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 19.12.2000 (GBl. S. 745).

§ 1 - Räumlicher Geltungsbereich

Der räumliche Geltungsbereich ergibt sich aus den Festsetzungen des Bebauungsplanes.

§ 2 - Bestandteile des Bebauungsplanes

Der Bebauungsplan besteht aus:

1. dem "Zeichnerischen Teil", M 1 : 500 i.d.F.v. 16.11.2001
2. den Planungsrechtlichen Festsetzungen i.d.F.v. 29.11.2001
3. den Systemschnitten 1 und 2 M. 1 : 100 i.d.F.v. 15.02.2001

Die Satzung über die örtlichen Bauvorschriften besteht aus

1. den örtlichen Bauvorschriften i.d.F.v. 29.11.2001

Dem Bebauungsplan beigefügt sind:

1. die Begründung M. 1 : 500 i.d.F.v. 29.11.2001
2. der Bestandsplan zur Naturschutzrechtl. Eingriffsregelung M. 1 : 500 i.d.F.v. 29.06.2001
3. der Übersichtsplan M. 1 : 1.500 i.d.F.v. 20.08.2001

§ 3 - Ordnungswidrigkeiten

Ordnungswidrig im Sinne von § 75 Abs. 3 Nr. 2 LBO handelt, wer den aufgrund von § 74 LBO ergangenen Vorschriften dieser Satzung zuwiderhandelt.

§ 4 - Inkrafttreten

Diese Satzung tritt mit ihrer Bekanntmachung nach § 10 BauGB in Kraft.

Sexau, den **09.01.02**

.....
Bürgermeister



Ausfertigung:

Der textliche und zeichnerische Inhalt des Bebauungsplanes „Mühlebächle“ und die örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan „Mühlebächle“ stimmen mit dem Satzungsbeschluss des Gemeinderates der Gemeinde Sexau vom 29.11.2001 überein.

Sexau, den

09.01.02

Goby, Bürgermeister



Rechtskraftvermerk

Die vorstehenden Satzungen wurden gemäß der Satzung der Gemeinde Sexau über die Form der öffentlichen Bekanntmachung v. 07.04.1983 durch Hinweis im Amtsblatt Nr. 2 v. 18.01.2002 und Anschlag an der Verkündtafel vom 21.01.2002 bis 28.01.2002 öffentlich bekannt gemacht.

Die Satzungen sind damit am 29.01.2002 in Kraft getreten.

Sexau, den 06.02.2002

Goby, Bürgermeister

